

Die Ausstellung des Vereins zeigte einen Querschnitt der Erzeugnisse



Besucher im Zentrum der Halle. Bildmitte der Erste Vorsitzende des Vereins, Walter Stahl, und Bürgermeister Stefan Rech. (Foto: Homberg)

Schöffengrund-Schwalbach (ho). Die Ausstellung des Obst- und Gartenbauvereins Schwalbach in der Sport- und Kulturhalle zeigte einen bunten Querschnitt der Vereinsaktivitäten. Dominierend waren die Gartenerzeugnisse und Feldfrüchte. Besonders Obst und Gemüse. Hier wetteiferten Äpfel, Birnen, Kürbisse, Rettiche, Karotten, Kartoffeln und Kohlrabi um das Interesse der Besucher.

Mittelpunkt der Ausstellung war ein alter Kastenwagen, der bis vor 20 Jahren in Schwalbach seinem Besitzer treue Dienste geleistet hatte. An seiner Seite stand die Putzmühle, mit der früher das Getreide gereinigt wurde. Verschiedene Sensen und Dreschflegel, geschmückt mit Erntesträußen, ver-

vollständigten die Idylle in der Halle.

Die Imkerei mit Bienenwohnung wurde vorgestellt, Bienenwachs, Honigschleuder und natürlich auch das Produkt, der Bienenhonig. Auch Hühner, die grüne Eier legen, Tauben, Kaninchen und Meerschweinchen waren zu sehen. Freunden eines guten Tropfens, Obstsaft und Obstwein zum Beispiel, wurde die Obstverwertung von der Verkelterung bis zum Abfüllen in die Flasche vorgeführt.

Ein besonderes Schwergewicht lag auf der biologischen Müllverwertung. Dabei ging es um Kompostierung der täglichen Küchenabfälle mit »Tennessee Wicklern«, einer amerikanischen Regenwurmart, die sich viel schneller als unsere Spezies ver-

mehrt.

Weitere Anziehungspunkte der Ausstellung waren auch der Erntedanktisch mit Kornähren und Backwaren, Arrangements mit Trockenblumen und Ikebana sowie Obstverwertung durch Einkochen, Marmeladeherstellung und Obsttrocknen. Bauernmalerei und Holzschnitzereien gaben einen Einblick in die Freizeitaktivitäten. Ein besonders hübscher Farbtupfer war das reich vorhandene »Blumenmeer«, das den Treppenaufgang und natürlich auch den Saal vortrefflich dekorierte. Ein Weinstand und Kaffee und Kuchen sorgten für das Wohl der Gäste. Bei einer Tombola gab es schöne Preise zu gewinnen; darunter drei Rundflüge über Schöffengrund.